

Herrn Bezirksbürgermeister
Rainer-Jörg Grube
im Stadtbezirk Linden-Limmer
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.63.10

August 2024

Beibehaltung der Bushaltestelle „Kröpcke“ am bisherigen Standort

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer

Der Bezirksrat beschließt:

Die Mitglieder des Rates der Landeshauptstadt Hannover werden aufgefordert, in dem Antrag Nr. 1554/2024 in den Gremium des Rates der Landeshauptstadt Hannover - Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und FDP zu einem Konzept zur nachhaltigen Weiterentwicklung und Stärkung der Hannoverschen Innenstadt – Änderung des Handlungsprogramms im Innenstadtkonzept „Mitte neu denken“ - unter Punkt „39. Ein Juwel der Innenstadt zum Strahlen bringen – Opernplatz“ den Teilbereich

„Der ÖPNV wird zukünftig hinter der Oper über die Straßen An der Börse und Rathenastraße in Richtung Kröpcke geführt. Zu diesem Zweck erarbeitet die Stadtverwaltung einen Vorschlag für eine Verlegung der bisherigen Bushaltestelle am Kröpcke und für den Abfluss des Busverkehrs aus der Innenstadt.“

ersatzlos zu streichen. Die Möglichkeit der Nutzung der Bushaltestelle „Kröpcke“ zur möglichst kurzen und direkten Anbindung der Bürgerinnen und Bürger an den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) muss ohne wachsende Distanz erhalten bleiben. Die Definition „kurze und direkte Anbindung“ sollte hierbei durch die verhältnismäßig kurze Distanz zu den Verteilerebenen der Stadtbahn an den Haltepunkten „Kröpcke“ (Zugang über den Lichthof der sogenannten „-1 - Ebene“) sowie zu dem historisch gewachsenen und von den Bürgerinnen und Bürgern seit Generationen gesehenen „Mittel- und Treffpunkt der City“ Kröpcke bzw. Kröpckeuhr als nachvollziehbarer Richtwert angesehen werden.

Eine Entscheidung zu dem zitierten Teilbereich des Antrages (Verlegung der Haltestelle) bedarf einer aktiven Einbeziehung und Zustimmung der auch sekundär betrof-

fenen und über die am Haltepunkt „Kröpcke“ über den Streckenverlauf angebundene Stadtbezirke der Landeshauptstadt und Kommunen der Region Hannover. Des Weiteren ist eine aktive Beteiligung der Region Hannover als Aufgabenträger des ÖPNV unabdingbar.

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/1554-2024>

Begründung:

Der ÖPNV ist eine wichtige Säule der Verkehrswende.

Die Anbindungen der westlichen Stadtteile (und von dort Verbindungen Richtung Süden und Norden der Landeshauptstadt) sind seit Mai 1999 durch Veränderungen der Streckenführungen des ÖPNV (Bus und Stadtbahn) sowie Ausdünnung der Taktfrequenzen stetig zum Nachteil der Nutzer des ÖPNV in diesem Bereich stetig schleichend verändert worden [1].

Der durch den Gesetzgeber vorgegebene Ausbau des uneingeschränkten Zugangs von mobilitätseingeschränkten Personen zu den Öffentlichen Verkehrsmitteln weist in den westlichen Stadtteilen weiterhin deutliche Lücken auf.

Eine Verlegung des Bushaltespunktes „Kröpcke“ würde zu einer weiteren fortschreitenden Verschlechterung des ÖPNV in der Landeshauptstadt Hannover führen, unter anderem für den Stadtbezirk Linden-Limmer (betroffen hier Linien 100, 200, 120)!

[1] Nicht abschließend aufgeführte Drucksachen des Stadtbezirkes Linden-Limmer zu dieser Thematik aus 2023 und 2024:

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0314-2024>

Anhörung: Faktische Reduzierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Stadtbezirk Linden-Limmer / Wünsche und Vorstellungen von Bürgerinnen und Bürgern / Erläuterungen zu anstehenden Projekten

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-2258-2023>

Keine Taktreduzierung bei der Stadtbahnlinie 17 zum nächsten Fahrplanwechsel
Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer am 15.11.2023

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0349-2023>

Keine Verkürzung der Stadtbahnlinie 9 zum nächsten Fahrplanwechsel
Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer am 22.02.2023

<https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0318-2024N1>

NEUFASSUNG: Taktverdichtung auf den Linien 9 und 10 in den Abendstunden
Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer am 24.04.2024

Michael Klenke
Einzelvertreter